

So machen Sie bessere Reisefotos

Ich beschäftige mich seit 12 Jahren auf die eine oder andere Weise mit der Fotografie. An der Universität habe ich Fotografie und Video studiert und danach als Kameramann gearbeitet, gefolgt von sieben Jahren als Lehrerin für Fotografie an der Sekundarstufe. In jüngerer Zeit habe ich meine Landschafts- und Reisefotografie online und an verschiedene Publikationen verkauft, und jetzt, während ich auf Reisen bin, ist sie zu meiner einzigen Einnahmequelle geworden, was etwas erschreckend ist! Auf dem Weg dorthin hat sich meine Fotografie ständig verbessert und ich hoffe, dass dies auch weiterhin der Fall sein wird. Wenn Sie ein angehender Reisefotograf sind, …

Ich beschäftige mich seit 12 Jahren auf die eine oder andere Weise mit der Fotografie. An der Universität habe ich Fotografie und Video studiert und danach als Kameramann gearbeitet, gefolgt von sieben Jahren als Lehrerin für Fotografie an der Sekundarstufe.

In jüngerer Zeit habe ich meine Landschafts- und Reisefotografie online und an verschiedene Publikationen verkauft, und jetzt, während ich auf Reisen bin, ist sie zu meiner einzigen Einnahmequelle geworden, was etwas erschreckend ist!

Auf dem Weg dorthin hat sich meine Fotografie ständig verbessert und ich hoffe, dass dies auch weiterhin der Fall sein wird. Wenn Sie ein angehender Reisefotograf sind, beginnen Sie mit den folgenden Tipps, wie Sie bessere Reisefotos machen können.

Verstehen Sie die Grundlagen

Um von Auto auf Manuell umzuschalten, müssen Sie die Grundlagen von Verschlusszeit, Blende und ISO-Einstellungen kennen. Nachfolgend finden Sie die absoluten Grundlagen, je nachdem, was Sie fotografieren. Dies sind keine festen Regeln, aber sie reichen aus, um Ihnen den Einstieg zu erleichtern.

- Große Blende für Tiefe (Porträts und Nahaufnahmen)
- Kleine Blende für Landschaften und Weitwinkelaufnahmen
- Schnelle Verschlusszeit für Action und Bewegung (Wasserfälle, Tiere, Sport)
- Langsame Verschlusszeit für schwache Lichtverhältnisse (Stativ wird oft benötigt)
- Große Blende und kurze Verschlusszeit für Aufnahmen mit Tiefe
- Kleine Blende und lange Verschlusszeit für flache Aufnahmen
- ISO steuert die Sensor-/Lichtempfindlichkeit dies kann bedeuten, dass Qualität für Belichtung eingetauscht wird
- Lernen Sie die Sunny f16-Regel alte Schule, aber immer noch aktuell

Verlassen Sie den Auto-Modus

Jeder Fotograf ist manchmal daran schuld, sich eingeschlossen, aber wenn Sie die automatischen Einstellungen aufgeben und auf Manuell umschalten, haben Sie ein größeres Maß an Kontrolle über die Kamera insbesondere Tiefe und Fokus. Einfach ausgedrückt, der vollautomatische Modus versucht meistens, eine Verschlusszeit zwischen 1/100 und 1/200 und eine mittlere Blende wie f10-f12 zu verwenden. Wenn diese zu 100 % betrachtet werden, wird wahrscheinlich Weichheit aufgedeckt, was die Qualität beeinträchtigt. Bei gutem Licht sollten die Verschlusszeiten wirklich viel höher sein.

Denken Sie an die Zusammensetzung

Die Bildkomposition ist die halbe Miete, besonders bei der Landschafts- und Reisefotografie. Die folgenden Regeln habe ich schon vor Jahren als Student gelernt und sie leisten mir immer noch gute Dienste beim Dreh und in der Postproduktion.

Drittelregel: In ihrer Grundform die Aufnahme vertikal und horizontal dritteln und versuchen zu teilen den Schuss auf. Dies ist besonders nützlich bei Horizontaufnahmen. Denken Sie auch darüber nach, wo sich die Aktion in einer Aufnahme entfalten wird. Am Schnittpunkt zweier Punkte ist meist ein guter Platz.

alt= Drittel-Regel-Fotografie-Tipps >Atlas & Boots

Perspektive und Schärfentiefe: Fotografien werden immer interessanter, wenn es um die Tiefe geht genau wie Kunst. Die Verwendung manueller Kameraeinstellungen hilft Ihnen dabei, dies teilweise zu erreichen, aber wenn Sie Ihre Aufnahme sorgfältig zusammenstellen, bevor Sie einen Schnappschuss machen, wird das Ergebnis erheblich verbessert.

Verwendung von Linien und Rahmen: Verwenden Sie natürlich vorkommende Linien und Rahmen, um den Betrachter zu dem zu führen, worauf er sich konzentrieren soll. Linien können besonders dazu beitragen, einem Foto Tiefe und Perspektive zu verleihen. Frames können eine Aufnahme umschließen und ihr einen natürlichen Rahmen geben.

Verwenden Sie die AF-Messfeldauswahl worauf konzentrieren Sie sich?

alt= >Faire Nutzung

Entscheiden Sie, wo im Rahmen Sie fokussieren möchten. Bei den meisten modernen Kameras haben Sie die Wahl zwischen mindestens acht verschiedenen Fokuspunkten sowie dem zentralen AF-Punkt, der im Auto-Modus verwendet wird. Sie

sollten der Kamera sagen, wohin sie fokussieren soll, nicht umgekehrt. Dies wird Ihnen helfen, alle oben genannten Fähigkeiten zu entwickeln, insbesondere wenn Sie mit Tiefe arbeiten.

Erstellen Sie einige Voreinstellungen

Es ist zutiefst frustrierend, im manuellen Modus mit den Tasten herumzuspielen, wenn sich eine einmalige Aufnahme vor Ihnen entfaltet, nur um die falsche Verschlusszeit zu erhalten und am Ende nichts als ein weißes oder schwarzes Bild zu erhalten. Sie werden denken, dass Sie im Auto-Modus hätten bleiben sollen! Erstellen Sie einige Voreinstellungen, von denen Sie wissen, dass sie in bestimmten Umgebungen funktionieren. Die meisten digitalen Spiegelreflexkameras erlauben mindestens drei.

- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >
- alt= wie man bessere Reisefotos macht >

Noch ein paar Quick Fixes:

- Tragen Sie ein leichtes Mini-Stativ oder eine Spinne für Low-Level-Beleuchtung und Timer-Aufnahmen.
- Bewegen! Scheuen Sie sich nicht, **down and dirty** zu

werden, um die besten Aufnahmen zu machen. Mein Lehrer hat mich gezwungen, beim Lernen ein festes Objektiv zu verwenden.

- Erfahren Sie, wie Sie Ihren Sensor reinigen. Kameras unterscheiden sich, aber im Allgemeinen entfernen Sie das Objektiv und schalten auf Glühbirne um, damit Sie steuern können, wie lange der Verschluss geöffnet bleibt. Verwenden Sie dann ein Wattestäbchen, um Schmutz und Staub zu entfernen, der eingedrungen ist.
- Kaufen Sie ein Teleobjektiv, um diese Aufnahme zu machen, wenn Sie einfach nicht nah genug herankommen können. Denken Sie an Safaris und überfüllte Märkte.

Leitbild: Atlas & Boots

.

Details

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de